Praxisleitfaden Schalltechnik in der Landwirtschaft

Emissionsbeurteilung und Stallbau / 28.03.2013

Michael Kropsch Elfriede Ofner-Schröck Daniela Vockenhuber LFZ Raumberg-Gumpenstein





Landwirtschaft & Lärm

- zunehmende Mechanisierung
- Tendenz zu größeren Betrieben
- durch Gesetzgebung gefordert
- Konflikte in der Flächenwidmung



zunehmende Sensibilisierung der Bevölkerung





Situation bis dato ...

- unzureichende Basisdaten für Modellbildung
- keine Emissionsdaten von Nutztieren
- spezifische Charakteristiken der Tierhaltung unberücksichtigt
- Immissionsberechnungen fehlerhaft
- landwirtschaftliche Lärmgutachten uneinheitlich





Ziele

- Emissions-Daten von Hauptlärmquellen
- Miteinbeziehung tierethologischer Aspekte
- gewichtete Emissionsansätze für Nutztiere
- Immissionsprognose von tierhaltenden Betrieben
- Beurteilungen standardisieren und Reproduzierbarkeit erhöhen
- Grundlage für schalltechnische SV





Inhalt

• Emissionsgruppen:

Landwirtschaftliche KFZ

Maschinen & Technik

Nutztiere

- Berechnungsbeispiele
- Ermittlung des Stallinnenpegels
- Schallabstrahlung Außenbauteile und Öffnungen
- Lüftungsanlagen
- Tierische Schallemissionen unter ethologischen Gesichtspunkten





Eckdaten

- 105 Ställe in Österreich
- 430 Einzelmessungen



Bildquelle: LFZ Raumberg-Gumpenstein

- normale und emotionale Stallphasen
- Mehrpunktmessungen (Schalldruckpegel L_{A,eq})
- Raummaße
- Nachhallzeit & Schallabsorptionsgrad





Auswertung

- Innenpegel (L_{p,i})
- Volumen (V)
- Gesamtoberfläche (S_{V})
- äquivalente Absorptionsfläche (A)
- Gesamt-Schallleistungspegel im Stall (L_{W,Stall})
- Schallleistungspegel pro Tier (L_{W, 1 Tier})



Bildquelle: LFZ Raumberg-Gumpenstein





Lärmbeurteilung Schweinemast

	Nutztiergruppe	Nutzungsrichtung	Teilbereich
1	Rinder	Milchviehhaltung	
2		Mutterkuhhaltung	
3		Rindermast	
4	Schweine	Mast	
5		Zucht	
6	Hühner	Legehennen	
7		Masthühner	
8	Puten	Mast	
9	Gänse	Mast	
10		Sport- und Freizeitpferde	
11	Pferde	Zucht	Deckstation
12			Zuchtbetrieb
13			Jungpferdeaufzucht
14	Schafe	Milchschafe	
15		Fleischschafe	
16	Ziegen	Milchziegen	
17		Fleischziegen	



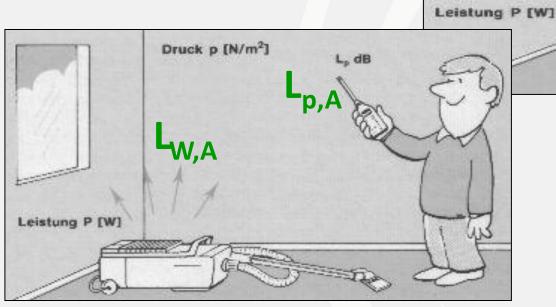


inführung Ziele Fakten Beispiel Ethologie Zusammenfassung

Temperatur t [°C]

Begriffe

- Schallleistung L_{W,A}
- Schalldruck $L_{p,A}$









33 Schweinebetriebe – 100 Schallpegelmessungen



normale Phasen emotionale Phasen



Gesamtoberfläche des Stalles



Schallabsorptionsgrad



Anzahl der Tiere

L_{WA} / Schwein normale Phase

L_{WA} / Schwein emotionale Phase







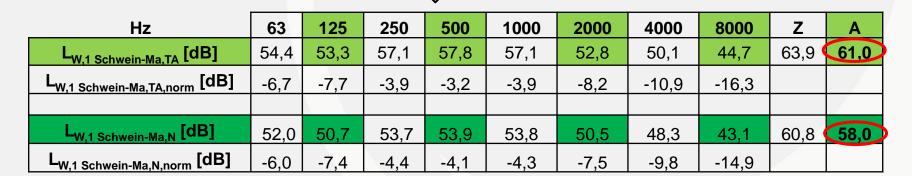
WA,emo,1 Schwein = **69,7 dB**



Ethologie

Verhältnis normale zu emotionalen Phasen

gewichtete Emissionsansätze (Tag & Abend / Nacht)







Neubau Schweinemastbetrieb

Volumen & Gesamtoberfläche des Stallinnenraumes

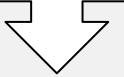
Größe & Anzahl der Fenster

Anzahl der Tiere

 $L_{WA, 1 \text{ Schwein-Ma, TA}} = 61,0 \text{ dB}$

Lärmemission im Tageszeitraum?

Gesamt-Schallleistungspegel im Stall



Innenpegel im Stall



Immissionspegel in Nachbarschaft





Anhang - Tierethologie

- unter Mitarbeit von Ethologen und Tierärzten
- detaillierte Informationen zu spezifischer Ethologie
- Emissionen in Kontext zu Funktionskreisen
- abgestimmt auf jeweilige Nutzungsrichtung
- Hilfe für SV mit wenig landw. Hintergrundwissen
- fixer Bestandteil von lärmtechnischen Gutachten





Zusammenfassung

- Basis für Lärmbeurteilung von landw. Betrieben
- beinhält sämtliche relevante Lärmquellen
- 1. Mal Emissionsdaten von Nutzieren verfügbar
- detaillierte Prognose landw. Lärmimmissionen
- Leitfaden für schalltechnische SV









